

Sabine Wiediger • Nadine Hasselwander

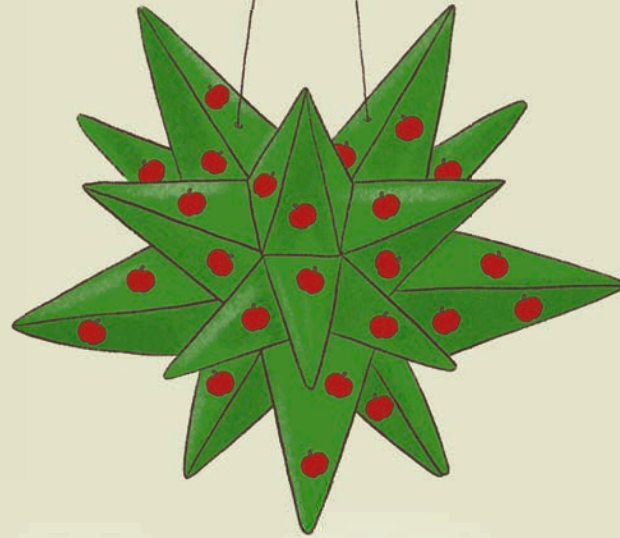
Ein Stern wie kein anderer



Wie in Herrnhut eine leuchtende Tradition begann

B

Sabine Wiediger • Nadine Hasselwander



Ein Stern wie kein anderer

Wie in Herrnhut eine
leuchtende Tradition begann



Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG („Text und Data Mining“) zu gewinnen, ist untersagt.

© 2026 R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH
Max-Eyth-Straße 41 | 71088 Holzgerlingen
brockhaus-verlag.de

Dauids Lied stammt
von der Autorin Sabine Wiediger, www.sabinewiediger.de
Rechte liegen bei der Urheberin.

Die Geschichte von David ist frei erfunden.
Die Informationen zur Entstehung des Herrnhuter Sterns
(in den Erläuterungen des Lehrers und im Abschnitt „Wie es weiterging“) beruhen jedoch auf historischen Tatsachen und wurden sorgfältig recherchiert. Auch die Erklärungen zur Bedeutung des Sterns sowie zu seinem Aufbau und seiner Geometrie entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten.

Titelbild und Illustrationen: Nadine Hasselwander, Altrip
Umschlaggestaltung und Satz: Katrin Schäder, Velbert
Druck und Bindung: dimograf
Gedruckt in Polen

ISBN 978-3-417-01077-0
Bestell-Nr. 227.001.077

Der Kalender zeigt das Jahr 1891. Morgen ist der große Umzug für David und seine Eltern nach Herrnhut. David ist aufgeregt! Wie es wohl am neuen Wohnort und in der neuen Schule wird? „Papa, komm in den Garten!“, ruft David und stellt sich für ein Erinnerungsfoto neben sein Lieblingsbäumchen – eine Fichte, die am Tag seiner Geburt gepflanzt wurde. Mama hat wie jedes Jahr in den kälteren Monaten Äpfel für die Vögel aufgehängt. Ein kühler Herbstwind fegt durch die Zweige. Papa baut seinen riesigen Fotoapparat im Vorgarten auf. Dann blickt er durch die Linse: „Baum, o Backe, Baum, o Backe, halte still, weil ich es will!“





Hui – wieder ein Windstoß.

Mama sieht dem Ganzen vergnügt zu:

„Baum, o Backe, das bringt mich auf eine Idee!“

Und dann – endlich! In einem windstillen Moment hört David das ersehnte Klicken. Geschafft! Papa hat das Erinnerungsfoto geschossen.

Wie der Blitz spurtet David zu Mama. „Sag mir deine Idee!“

„Heute Abend!“, flüstert sie ihm ins Ohr.